

Datenschutzrechtliche Pflichtinformationen nach Art. 13 DSGVO für Teilnehmer an Umfragen für den CFS-Index

Die Umfrage wird von der Gesellschaft für Kapitalmarktforschung e.V., Center for Financial Studies House of Finance, Theodor-W.-Adorno-Platz 3, 60323 Frankfurt am Main, Tel: +49 (0)69 798 30050 Email: info-cfs@hof.uni-frankfurt.de durchgeführt.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten (Anrede, Vorname, Name, E-Mail-Adresse, Institution, Position, Berufsgruppe, Postleitzahl, Land) („Daten“) zum Zweck der Einladung zur Teilnahme an dieser Umfrage, der Versendung von Newslettern sowie zur kosten- und ressourceneffektiven Durchführung und Auswertung der Umfrage selbst und des Newsletter Versands, einschließlich einer Zuordnung zu der von Ihnen vertretenen Organisation zwecks Gewichtung der einzelnen Umfrageergebnisse. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung sind Art. 6 Abs. 1 lit a) DSGVO (Einwilligung) sowie Art. 6 Abs. 1 lit f) DSGVO zur Wahrung unseres berechtigten Interesses an der kosten- und ressourceneffektiven Aufbereitung von Marktinformationen.

Ihre Daten können an IT- und sonstige Dienstleister mit Sitz in der EU ausschließlich im Rahmen der Einladung zur Teilnahme sowie Durchführung und Auswertung der Umfrage durch oder für uns weitergegeben werden. Eine Offenlegung Ihrer Identität gegenüber den Empfängern der Studie erfolgt zu keinem Zeitpunkt. Wir speichern Ihre Daten zum Zweck der Einladung der Teilnahme an der Umfrage und des Newsletter Versands bis Erhalt des Widerrufs Ihrer Einwilligung bzw. Widerspruch gegen die Datenverarbeitung. Die Daten, die im Rahmen der Durchführung der Umfrage von Ihnen erhoben werden, löschen wir zum Ablauf des zweiten Kalenderjahres nach deren letztmaliger Verarbeitung zu den hier dargestellten Zwecken.

Die Bereitstellung Ihrer Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Ohne Ihre Daten können wir Sie nicht mehr zur Teilnahme an der Umfrage einladen oder Sie an der Umfrage teilnehmen lassen.

Sie haben folgende Rechte und Ansprüche gegen uns:

- das Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO)
- das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- das Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- das Recht auf Datenübertragung (Art. 20 DSGVO)

Darüber hinaus haben Sie nach Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 lit. f) DSGVO erfolgt, Widerspruch mit Wirkung für die Zukunft einzulegen.

Einer Verarbeitung der Daten zum Zwecke der Direktwerbung können Sie hierbei jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen.

Soweit wir Ihre Daten basierend auf einer Einwilligung verarbeiten, können Sie diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Der Widerruf berührt die bis zum Widerruf erfolgte Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten daher nicht.

Ebenso können Sie jederzeit Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO einlegen.